

Newsletter

der Klima- und Energiemodellregion
Netzwerk Südost Gemeindeverbund GmbH

Nr. 9/Jänner 2015



Aktuelles

Weiterführung Klima- und Energiemodellregion genehmigt



Bei der Netzwerksitzung im September 2014 wurde die Weiterführung der Klima- und Energiemodellregion „Netzwerk GmbH“ beschlossen. Ein Antrag wurde beim Klima- und Energiefonds eingebracht. Dieser wurde kurz vor Weihnachten genehmigt. Gemeinsam mit der neuen Großgemeinde Riegersburg sind zahlreiche Projekte in den Bereichen erneuerbare Energie und Bewusstseinsbildung geplant. Schwerpunktmäßig sollen die Themen E-Mobilität und Energiespeicherung behandelt werden.

Neuigkeiten gibt es auch aus dem Klimaschulen-Projekt zu berichten:

Energie-Workshop an der VS Hohenbrugg



Was ist Energie? Wo verbrauchen wir täglich Energie? Und wie können wir Energie sparen? ... diesen Fragen gingen die Schüler der Volksschule Hohenbrugg am 03. Dezember auf den Grund. Drei Energie-Stationen wurden besucht. Bei den Stationen wurde experimentiert, gespielt und gerätselt. Organisiert wurde der Energie-Workshop im Rahmen vom Klimaschulen-Projekt. Gefördert wird das Projekt zu 100 % vom Klima- und Energiefonds.

Energie-Workshop an der NMS Fehring



Auch an der NMS Fehring wurde ein Energie-Workshop durchgeführt. Dieser fand am 05. Dezember statt. Möglichkeiten zum Energie sparen in der Schule wurden gemeinsam erarbeitet. Mit Hilfe von verschiedenen Messgeräten wurden die Luftqualität und Temperaturunterschiede im Klassenzimmer und der Stromverbrauch von unterschiedlichen Küchengeräten untersucht. Ein Energie-Schulhaus-Check wurde durchgeführt.

Klima-Experimente an der NMS Fehring



Am 15. u. 16. Jänner fand der Tag der offenen Tür an der NMS Fehring statt. Im Zuge dessen wurde eine Klima-Experimentierstation im Physiksaal eingerichtet. Die Schüler der 4. Klassen der NMS Fehring leiteten die Experimente, die Schüler der Volksschulen assistierten. Gemeinsam wurden Wolken hergestellt, Zitronenbatterien gebaut und Teebeutelraketen gestartet. Ein weiterer schulübergreifender Experimentier-Tag findet im März an der NMS St. Anna am Aigen statt.

Aktualisierte Förderinfo-Broschüre



Die Broschüre „Förderungen für Private“ wurde überarbeitet und wird den Gemeinden der Klima- und Energiemodellregion zur Verfügung gestellt. Enthalten sind Kurzinfos zur Förderung von Photovoltaikanlagen, thermischen Solaranlagen, Biomasse-Heizungen, Wärmepumpen, Stromspeicher, Sanierungen und Wohnbau.

Klima- und Energiemodellregion auf Facebook



Die Klima- und Energiemodellregion „Netzwerk GmbH“ ist auch auf Facebook vertreten. Regelmäßig werden aktuelle Beiträge und Fotos gepostet. Einfach mal reinschauen - der Link zur Seite befindet sich hier: www.facebook.com.

Förderungen

Neue Stromspeicher-Förderung vom Land Steiermark



Das Land
Steiermark

Das Land Steiermark fördert Stromspeicher und Lastmanagementsysteme in Kombination mit einer Photovoltaikanlage. Die Förderung für Lithium-Ionen-Speicher beträgt max. 2.500 Euro, Blei-Gel- und Blei-Säure-Speicher werden mit max. 1.500 Euro gefördert.

Weitere Infos: www.lea.at/foerderansuchen-stromspeicher

Direktförderungen vom Land Steiermark im Jahr 2015



Das Land
Steiermark

Alle Direktförderungen vom Land Steiermark bleiben auch im Jahr 2015 bestehen. Gefördert werden somit Photovoltaikanlagen, thermische Solaranlagen, Biomasse-Heizungen, Wärmepumpen und Stromspeicher. Auch der Pumpentausch kann zur Förderung eingereicht werden.

Weitere Infos: www.lea.at/direktfoerderungen-land-steiermark-2015

Bis zu 60 % Förderung für Gemeinden und KMUs – „Strom aus erneuerbarer Energie“



Das Land
Steiermark

Das Land Steiermark vergibt eine Förderung für steirische KMUs und Gemeinden für den effizienten Einsatz von Strom aus erneuerbarer Energie. Dabei werden Umsetzungsmaßnahmen mit bis zu 40 % der Investitionskosten und Machbarkeitsstudien mit bis zu 60 % der Kosten gefördert.

Weitere Infos: www.lea.at/60-forderung-fur-kmu-strom-aus-erneuerbarer-energie

Für Anregungen, Ideen und Fragen steht Ihnen die LEA GmbH gerne zur Verfügung.
Kontakt: Maria Eder, LEA GmbH, 03152/8575-503; eder@lea.at